<u>Protokoll der Generalversammlung 2012</u> <u>BKPJV Sektion Prättigau</u>

Datum: 27. Januar 2012

Zeit: 20.15 Uhr

Ort: Hotel Alpina Schiers

Teilnehmer: Anwesend sind 43 Mitglieder

(41 A- und 2 B-Mitglied)

Traktandenliste: 1. Begrüssung

2. Wahl der Stimmenzähler

3. Protokoll der der Frühjahrsversammlung 2011

4. Jahresberichte: Präsident

Kassier mit Genehmigung der Jahresrechnung

Hegeobmann

5. Festsetzen des Jahresbeitrages

(A- Mitglieder Fr. 75.-, B-Mitglieder Fr. 35.-, C-Mitglieder Fr. 60.-)

6. Anträge z.Hd. DV BKPJV 2010 und Sektion

7. Jahresprogramm 2012: Sektionshegetage

Schiessdaten: Stand Au Grüsch

Jagdparcours Schaniela

8. Wahlen: Präsident

Kassier

Hegeobmann

9. Ehrungen Mutationen

9.1 Neuaufnahmen

10. Siegerehrung Internes Jagdschiessen

11. Varia und Umfrage DV BKPJV 2012 Schiers

1. Begrüssung:

Um 20.15 eröffnet unser Präsident Franco Cicerone die 99. Generalversammlung Speziell begrüssen kann Franco unseren Wildhüter Heinz Guler.

In der Traktandenliste, wird noch ergänzt das die Wahl unseres Revisor Andres Thöny fällig ist. Die Traktandenliste wird genehmigt.

Für die Versammlung entschuldigt haben sich:

Brosi Flütsch Pascal Meier Hansjürg Fausch
Andreas Lütscher Sepp Breu Reto Caprez
Jürg Züst Bruno Grob Kurt Ladner
Hanspeter Hartmann Martin Thöny Hans Luzi Züst

Sandro Guler Margrith Ladner

2. Wahl der Stimmenzähler:

Als Stimmenzähler werden Heini Marugg und Nina Hemmi vorgeschlagen und mit Applaus gewählt

3. Protokoll der Frühjahrsversammlung vom 29 April 2009 im Restaurant Sternen in Schiers

Das Protokoll Frühjahrsversammlung 2009 wurde auf unserer Homepage aufgeschaltet und einige Exemplare sind auf den Tischen zur Einsichtnahme aufgelegt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

4. Jahresberichte:

Bericht des Präsidenten

Der Präsident kann auf ein aktives Vereinsjahr zurückblicken. Er lässt die einzelnen Aktivitäten chronologisch Revue passieren. Details können in dem vom Präsidenten verfassten Jahresberichts, am Schluss des Protokolls eingesehen werden.

Bericht des Kassiers

Mit einem Gewinn von Fr. 4702.50 Kann der Kassier, eine erfreuliche Jahresrechnung präsentieren.

Details entnehmen sie, der am Schluss des Protokolls angehängten Erfolgsrechnung und der Bilanz.

Revisorenbericht

Als Revisoren haben Andreas Thöny und Sandro Guler die Rechnung geprüft und für in Ordnung befunden.

Sie schlagen der Versammlung vor, durch Annahme des Kontrollberichtes den Kassier sowie Vorstand zu entlasten.

Der Kassenbericht 2011 wird einstimmig angenommen und der Kassier und Vorstand entlastet.

Hegebericht

Auch der Hegebericht ist am Schluss des Protokolls angehängt.

5. Festsetzen des Jahresbeitrages

An der Generalversammlung 2011 wurde beschlossen, den Kollektivgönnerbeitrag an den BSC zu entrichten. Deshalb mussten die Mitgliederbeiträge wie folgt festgelegt werden.

A- Mitglieder Fr. 75.-, B-Mitglieder Fr. 35.-, C-Mitglieder Fr. 60.-

Der Vorstand beantragt der Versammlung die Mitgliederbeiträge gemäss dies Beschlusses festzusetzen.

Dieses wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

6. Anträge z.Hd. DV BKPJV 2010 und Sektion

Antrag des Vorstandes Sektion Prättigau

Unterstützende Massnahmen zur Erfüllung des Abschussplanes während der Hochjagd

Als unterstützende Massnahme zur Erfüllung des Abschussplanes während der Hochjagd im September sollen künftig die Kronenhirschtage um einen Tag ergänzt werden und neu drei Tage dauern.

Auf zusätzliche Kompensationsmassnahmen wie der Schutz der einseitigen Kronenhirsche ende Jagd oder dgl., soll in diesem Zusammenhang verzichtet werden.

Begründung:

Während der Kronenhirschtage werden nachweislich mehr Hirschkühe erlegt, als in den vorausgehenden Jagdtagen. Vorbehalten bleibt, dass die Kronenhirschtage nicht in der ersten und kurzen Jagdwoche stattfinden.

Im Jahr 2009 fanden die Kronenhirschtage am 10. und 11. September statt. Dabei wurden am 10.09 ca. 30, am 11.09. ca. 40 Kühe erlegt. In den Tagen davor lag die Strecke bei den Kühen ähnlich hoch, resp. bei 20 Kühen am 09.09!

Im Jahr 2010 fanden die Kronenhirschtage am 09. und 10. September statt. Dabei wurden am 09.09 ca. 80, am 10.09. ca. 50 Kühe erlegt. In den Tagen davor lag die Strecke bei den Kühen unter 50 Kühe, resp. bei knapp 25 Kühen am 08.09!

Mit der Möglichkeit auf gute Erfolgsaussichten einen erlaubten beidseitigen Kronenhirsch bejagen zu können, wird der Jagddruck in den Kronenhirschtagen auf das gesamte Hirschwild erhöht, was zu einem höheren Abschuss beim Kahlwild führt.

Diese Massnahme führt zwar nicht zur Aufhebung der Sonderjagd, unterstützt jedoch das Ziel den Abschussplan im September etwas besser zu erfüllen.

Während den Kronenhirschtagen wurden bisher um die 20 beidseitige Kronenhirsche erlegt, wovon die allergrösste Anzahl Stiere am ersten Tag und noch eine kleine Anzahl Stiere am zweiten Tag erlegt wurden.

Von diesen Zahlen ausgehend kann angenommen werden, dass am dritten Tag vielleicht noch zwei kapitale Hirschstiere erlegt würden.

Dieser Mehrabschuss an erlaubt erlegten beidseitigen Kronenhirschen steht in einem geringen Verhältnis zu den gesamt Abschusszahlen an erlegten beidseitigen Kronenhirschen.

Mit einer Erhöhung des Kahlwildabschusses kommen wir dem Ziel um Erfüllung des Abschussplanes im September einen Schritt näher.

Der Antrag wird von der Versammlung unterstützt.

7. Jahresprogramm 2012

Die Termine sind mit der Einladung zur Generalversammlung zugestellt worden und sind auf unserer Homepage aufgeschaltet.

Höhepunkte in diesem Jahr sin die Delegiertenversammlung am 12. Mai und das internationale Jagdschiessen im Schaniela am 4. und 5. August.

8. Wahlen:

Zur Wahl stehen in diesem Jahr: Präsident Franco Cicerone

Kassier Michel Dal Ponte Hegeobmann Peter Kobler Revisor Andres Thöny

Alle diese Mitglieder stellen sich zur Wahl und werden einstimmig wieder gewählt.

9. Ehrungen Mutationen

Zum Gedenken an unser verstorbenes Mitglied Chlasi Wieland erhebt sich die Versammlung zu einer Gedenkminute.

Zu Veteranen ernennt werden: Paul Flütsch Jg. 50 Widnau

Karl Peter Davatz Jg. 52 Grüsch Konrad Flütsch Jg. 52 Furna Christian Thöny Jg. 52 Chur

Neuaufnahmen: Elisabeth Berry Jg. 88 Schiers A- Mitglied

Sandra Gansner Jg. 89 Praden A- Mitglied Kurt Ladner Jg. 72 Grüsch A- Mitglied Johann Pixner Jg. 51 Davos A- Mitglied

Christian Pitschi Jg. 88 Seewis-Pardisla A- Mitglied

Andi Mumenthaler Jg. 81 Vaz/Obervaz B- Mitglied (Scalottas)

Ivan Degiacomi Jg. 69 Schiers B- Mitglied (Falknis)

Andreas Lütscher Jg. 67 Haldenstein B- Mitglied (Calanda)

Reto Caprez Jg. 68 Chur B-Mitglied (Tschanüff)

Austritt: Christian Niggli Grüsch

10. Siegerehrung Internes Jagdschiessen

- 1. Rang Rico Bardill
- 2. Rang Andres Kessler
- 3. Rang Andrea Niggli

Unter den restlichen 8. Schützen, die das Interne geschossen haben wurde ein Gutschein vom Restaurant Post in Schuders im Wert von Fr. 100.- verlost, welcher von Sepp Janett gewonnen wurde.

11. Varia und Umfrage:

Der Präsident informiert die Versammlung darüber, dass die Arbeiten für die Delegiertenversammlung im Zeitplan seien.

Pusserein 04.04.2012

Der Aktuar Peter Joos

Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2011

Jägerverein Prättigau Sektion BKPJV

Chronologisch lässt sich das vergangene Vereinsjahr folgendermassen zusammenfassen:

An der Generalversammlung vom 29. Januar im Hotel Grüsch wurde beschlossen die Mitgliederbeiträge markant zu erhöhen.

Gleichzeitig beschloss die Versammlung, dass unser Verein ab dem Jahr 2012 als Kollektivmitglied dem Bündner-Schweisshunde-Club beitreten soll.

Dank dem internationalen Jagdschiessen im Schanielatobel in Küblis konnten wir einen Vermögenszuwachs von über 4'000.- Fr. verzeichnen.

Zu unserem Leidwesen hat unser Aktuar Peter Joos angekündigt, dass mit seiner Wiederwahl seine letzte Amtsperiode im Vorstand unserer Sektion anbricht.

Unser Beisitzer Armin Janett und die Revisoren Andres Thöny und Sandro Guler wurden wiedergewählt und als Gemeinde-Hegeobmann für Seewis konnten wir Roman Fausch gewinnen.

Herzlichen Dank allen Chargenträgern für ihre gute und freiwillig geleistete Arbeit.

Die Suche nach einem geeigneten Präsidenten für das OK des Jagdparcours Schaniela war schwieriger als erwartet. Dementsprechend blieb viel Arbeit liegen, bis wir endlich Röbi Hartmann als OK-Präsidenten gewinnen konnten.

Nachdem Röbi eine schnellbleiche anlässlich einer OK-Sitzung erfahren durfte, arbeitete er die Pendenzen schnell auf.

Durch den neuen Präsidenten wurden Mängel bei den Strukturen der Organisation für das Jagdschiessens aufgezeigt. Wir haben einen Präsidenten für das Schaniela gewählt, der in Wirklichkeit keine Befugnisse hat. Dadurch, dass der langjährige Präsident Köbi Dönz viel Herzblut und Arbeit in seine Aufgabe gesteckt hatte ging diese Problematik unter. Ideen zur Behebung dieses Umstandes sind vorhanden und werden im laufenden Vereinsjahr konkretisiert.

Die Trainingsschiessen wurden im bekannten Rahmen erfolgreich abgehalten. An der Hauptprobe vor dem internationalen Schiessen musste das Zugseil beim laufenden Hirsch ersetzt werden, was beim Training zu längeren Wartezeiten für die Teilnehmer führte. Da es an diesem Tag heftig regnete, kamen zum Glück nicht so viele Jäger, welche ihrerseits Verständnis für unseren technischen Defekt zeigten.

Das Jagdschiessen selber konnte planmässig am Wochenende vom 6. und 7. August durchgeführt werden. Der Teilnehmerrückgang vom Rekordjahr von 525 auf 413 Schützen war zu erwarten jedoch nicht in dieser Höhe. Das schlechte Wetter am Sonntag hat etliche Jäger davon abgehalten ins Schanielatobel zu kommen.

Probleme mit der Ranglistenauswertung wurden am Jagdschiessen unbürokratisch, schnell und zur vollen Zufriedenheit der betroffenen Schützen geregelt.

Die Lehren daraus werden für das kommende Schiessen gezogen.

Trotzdem können wir auf ein erfolgreiches Jagdschiessen zurück blicken und einen Gewinn von nahezu 9'000.- Fr. ausweisen.

Herzlichen Dank dem ganzen OK und allen Helfern, Warnern und Röbi Hartmann für die geleistete Arbeit.

All unseren Sponsoren herzlichen Dank, ohne ihre grosszügigen Beiträge wäre es nicht möglich das Jagdschiessen so erfolgreich zu gestallten.

Die Frühlingsversammlung vom 29. April im Sternen Schiers lief ohne besondere Vorkommnisse und Entscheide ab. Die Anträge zur 97. Delegiertenversammlung des BKPJV auf der Lenzerheide gaben ausser beim Punkt des Vorortsprinzips bei der Statutenrevision wenig zu diskutieren.

Entsprechend verlief die DV auf der Lenzerheide ab. Wortmeldungen zu Anträgen gab es keine, die Diskussionen wurden an der Bar geführt, wo sie keinen Einfluss mehr auf die getroffenen Entscheide hatten. Die Statutenrevision des BKPJV könnte hier eine Chance bieten diese Situation zu verbessern.

Die Trainingsschiessen in Grüsch liefen im bekannten Rahmen des Vorjahres ohne nennenswerte Vorkommnisse ab.

Als Novum konnten wir mit dem Flintenschiessclub Schiers am Freitag 12. August den Flintenstand in Schiers für unsere Mitglieder mieten.

Leider war die Teilnahme an diesem Trainingsschiessen sehr schwach, was mich persönlich nachdenklich in Bezug auf einen eigenen Hasenstand macht.

Im September und Oktober boten wir wiederum die Möglichkeit während des Jagdunterbruches und zur Vorbereitung auf die Nach-, resp. etwaige Auslandjagden die Waffen einzuschiessen. Diese Möglichkeit wurde genutzt.

Leider gibt es immer wieder einzelne Mitglieder, die unser Jahresprogramm zu wenig gut anschauen und zu unmöglichen Zeitpunkten den Stand in Grüsch öffnen wollen.

Das Interne Jagdschiessen wurde wieder durchgeführt. Leider war die Teilnahme, trotz neuer Ausgangslage, unwesentlich besser als im Vorjahr.

Davon ausgehend, dass jedes Jahr um die 240 Jäger in Grüsch ihre Waffe einschiessen, wäre eine Teilnehmerzahl von 50 Schützen durchaus realistisch! Schade!

Ein weiterer und wesentlicher Schwerpunkt des vergangenen Vereinsjahres war und ist für das aktuelle Jahr die Organisation der 98. Delegiertenversammlung des BKPJV vom 12. Mai 2012 in Schiers.

Nachdem das OK weitgehend seine aktuelle Besetzung gefunden hat, fand am 22. Juni in Seewis die erste Sitzung statt. Danach wurden monatlich regelmässig Sitzungen abgehalten. Heute dürfen wir sagen, dass wir auf gutem Weg sind, aber noch lange nicht am Ziel. Als grosse Hürde bei der ganzen Organisation war es die Zustimmung, das Verständnis und Interesse bei der Sporthallenkommission Oberhof Schiers und dessen Mitglieder an unserer DV zu wecken.

Leider ging dieses Vorhaben nicht reibungslos vonstattengegangen. Anlässlich der Sitzung 16. Januar 2012 konnten wir hier einen positiven Schritt in die richtige Richtung machen. Es gibt viel zu tun und wir werden auf die Hilfe unserer Mitglieder angewiesen sein. Dem gesamten OK danke ich für die super Arbeit und freue mich auf eine gute DV in Schiers.

Wir können wieder auf ein aktives Vereins-Jahr zurückblicken und schauen auf ein noch aktiveres Jahr voraus.

Die Vorbereitungen zur DV laufen auf Hochtouren, der Betrieb beim Jagdstand in Grüsch widr im bekannten Rahmen weitergeführt, das Schaniela wird auch wieder stattfinden und kommendes Jahr feiern wir uns hundert jähriges Jubiläum, welches wir auch organisieren dürfen.

Bei all diesen Aktivitäten dürfen wir die Hege nicht vergessen und ich animiere Euch beim einten oder anderen Hegetag teilzunehmen.

Wir sind stärker als sonst auf Eure Hilfe angewiesen und Danke Euch bereits jetzt im Namen des Vorstandes herzlich.

Abschliessend möchte ich mich bei allen Vereins-Mitgliedern und den Vorstandkollegen herzlichst bedanken, für den Einsatz in welcher Form auch immer für die Erhaltung des Lebensraumes von Wald und Wild, für die Interessen der Bündner-Jagd und unseres Vereins.

Es macht mir immer noch Freude diesem stolzen Verein vorstehen zu dürfen. Ich wünsche allen ein kräftiges Weidmannsheil mit Weidmannsdank.



Hege Jahresbericht Sektion Prättigau

Im Frühling kamen 15 neue Jägerkandidaten in unsere Sektion, um die vorgeschriebenen Hegestunden zu absolvieren. Insgesamt waren wir zwischen 10 und 20 Kandidaten an den verschiedenen Hegetagen. Total wurden wieder rund 600 bis 650 Hegestunden absolviert. Dieses Jahr wurde zum zweiten Mal die Rüti Wiese in Seewis gemäht und gemulcht. Die Hegetage wurden auch wieder in den Gemeinden Schiers, Seewis und Grüsch durchgeführt. Anfang März konnten wir beginnen, eine Woche früher als geplant. Da es einen milden Winter gab war fast keine Arbeit für uns vorhanden. Dazu kam die Neu-Markierung der Wildruhezone Zuzi, Die seit dem Jahr 2012 andere Zeiten aufweist. Im Sommer wurden Wiesen gemäht und geheut und deren Ränder zurückgeschnitten, damit nicht alles einwächst. Auch an den Sektionshegetagen waren ein paar Vereinsmitglieder anwesend. Wie beim Hegetag in Seewis und der Rütiwiese und in Grüsch sowie in Schiers erschienen ein paar Mitglieder. Von den Kandidaten, die die Schiessprüfung oder Theorie Prüfung absolvierten bestanden fast alle mit Erfolg. Einer muss die Theorieprüfung nochmals wiederholen .Im ganzen war es ein gutes und vor allem unfallfreies Jahr. Da die Anmeldfrist bei der Jagdprüfung früher ist kann ich jetzt schon sagen, dass wider etwa 15 Kandidaten die obligatorischen Hegestunden bei uns in der Sektion absolvieren. An den ersten Hegetagen werden etwa 20-25 Personen teilnehmen. Nun wünsche ich allen ein kräftiges Waidmannsheil im 2012 und hoffe einen Teil von euch an einem Sektionshegetag begrüssen zu dürfen.

> Euer Sektionshegeobmann Peter Kobler

Jägerverein Prättigau		SCHLUSSBILANZ				per 31.12.2011		
		Periode 01.01.2011 - 31.12.2011					Seite 1	
Kto-Nr	Bezeichnung	Saldo per 31.12.2011	%	Saldo per 31.12.2010	%	Abweichung vom Vorjahr	%	
1000	Kassa Sektion	2'666.26	7.8	252.21	0.9	2'414.05	957.2	
1010	PC 70-6096-7	11'602.75	34.0	9'752.40	33.1	1'850.35	19.0	
1020	GKB CA 053.845.000	5'054.12	14.8	5'036.17	17.1	17.95	0.4	
1030	RB 84038.78	11'464.61	33.6	12'785.35	43.4	-1'320.74	-10.3	
1032	RB	3'312.65*	, 9.7	1'571.75	5.3	1'740.90	110.8	
1076	Verrechnungssteuer	37.60 V	0.1	37.60	0.1	0.00	0.0	
	UMLAUF\$VERMÖGEN	34'137.99	100.0	29'435.48	100.0	4'702.51	16.0	
	TOTAL AKTIVEN	34'137.99	100.0	29'435.48	100.0	4'702.51	16.0	
	PASSIVEN							
	TOTAL FREMDKAPITAL	0.00	0.0	0.00	0.0	0.00	0.0	
2800	Eigenkapital	34'137.99	100.0	29'435.48	100.0	4'702.51	16.0	
	EIGENKAPITAL	34'137.99	100.0	29'435.48	100.0	4'702.51	16.0	
	TOTAL PASSIVEN	34'137.99	100.0	29'435.48	100.0	4'702.51	16.0	
	TOTAL AKTIVEN	34'137.99	100.0	29'435.48	100.0	4'702.51	16.0	

Seite 2

Periode 01.01.2011 - 31.12.2011

Kto-Nr	Bezeichnung	Laufjahr	%	Vorjahr	%	Abweichung vom Vorjahr	%
		8'772.00	64.5	8'950.00	68.7	-178.00	-2.0
3000	Mitgliederbeiträge	289.00	2.1	0.00	0.0	289.00	0.0
3005	Spenden	2'729.55	20.1	2'355.90	18.1	373.65	15.9
3010	Munition	0.00	0.0	1'682.60	12.9	-1'682.60	0.0
3020	Jägerabend Seewis	1'771.90	13.0	0.00	0.0	1'771.90	0.0
3030 3090	Stand Au Zinsertrag	38.10	0.3	38.20	0.3	-0.10	-0.3
	ERTRAG	13'600.55	100.0	13'026.70	100.0	573.85	4.4
6000	Beiträge BKPJV	7'150.00	52.6	7'110.00	54.6	40.00	0.6
6010	Stand Grüsch	2'271.25	16.7	-136.00	-1.0	2'407.25	>999.0
6020	Homepage	363.50	2.7	392.80	3.0	-29.30	-7.5
6030	Porti, Gebühren	357.95	2.6	368.15	2.8	-10.20	-2.8
6040	übriger Aufwand	1'679.10	12.3	3'826.15	29.4	-2'147.05	-56.1
6050	Munition	2'925.70	21.5	2'108.85	16.2	816.85	38.7
6060	Versicherungen	355.00	2.6	355.00	2.7	0.00	0.0
-	AUFWAND	15'102.50	111.0	14'024.95	107.7	1'077.55	7.7
	ZWISCHENERGEBNIS 1	-1'501.95	-11.0	-998.25	-7.7	-503.70	-50.5
7000	Hege Einnahmen	3'372.00	24.8	1'897.80	14.6	1'474.20	77.7
	HEGE ERTRAG	3'372.00	24.8	1'897.80	14.6	1'474.20	77.7
7010	Hege Ausgaben	2'158.40	15.9	1'570.10	12.1	588.30	37.5
	HEGEAUFWAND	2'158.40	15.9	1'570.10	12.1	588.30	37.5
	HEGE ERGEBNIS	1'213.60	8.9	327.70	2.5	885.90	270.3
	ZWISCHENERGEBNIS 2	-288.35	-2.1	-670.55	-5.1	382.20	57.0
7020	BSC Einnahmen	1'520.20	11.2	0.00	0.0	1'520.20	0.0
	BSC ERTRAG	1'520.20	11.2	0.00	0.0	1'520.20	0.0
7030	BSC Ausgaben	949.50	7.0	0.00	0.0	949.50	0.0
, == u	BSC AUFWAND	949.50	7.0	0.00	0.0	949.50	0.0
	BSC ERGEBNIS	570.70	4.2	0.00	0.0	570.70	0.0
	ZWISCHENERGEBNIS 3	282.35	2.1	-670.55	-5.1	952.90	142.1
	PHIOCIENTE CONTROL		-	•			

Jägerverein Prättigau		ERFOLGSRECHNUNG			per 31.12.201			
		Periode 01.01.2011 - 31				Seite 3		
Kto-Nr	Bezeichnung	Laufjahr	%	Vorjahr	%	Abweichung vom Vorjahr	%	
7050	Schaniela Küblis Einnahmen	45'650.70	335.7	28'214.90	216.6	17'435.80	61.8	
	SCHANIELA ERTRAG	45'650,70	335.7	28'214.90	216.6	17'435.80	61.8	
7060	Schaniela Küblis Ausgaben	41'230.54	303.2	23'398.75	179.6	17'831.79	76.2	
	SCHANIELA AUFWAND	41'230.54	303.2	23'398.75	179.6	17'831.79	76.2	
	SCHANIELA ERGEBNIS	4'420.16	32.5	4'816.15	37.0	-395.99	-8.2	
	VEREINS-ERFOLG	4'702.51	34.6	4'145.60	31.8	556.91	13.4	
	VEREINS-ERFOLG	4'702.51	34.6	4'145.60	31.8	556.91		

Erstellt: Dienstaa, 24.01.2012 10:57:42 Uhr